

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903 7 (1860)

52 (25.12.1860)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-506681](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-506681)

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt.

Erscheint wöchentlich: Dienstags. Vierteljahr. Pränumer. Preis: 3³/₄ gr.

1860. Dienstag, 25. December. №. 52.

Bekanntmachungen.

1) Die Stelle des Marktvogts ist erledigt. Bewerber haben sich bis Ende d. M. auf dem Rathhause zu melden. (1860. Dec. 21.)

2) In Gewahrsam des Magistrats findet sich ein angeblich schon im vorigen Herbst vor dem Ritterhoffschen Gasthause gefundenes weißleinenes Taschentuch mit eingewebtem Rande. Dasselbe ist weiß, gezeichnet „6“. Vor dieser Ziffer hat anscheinend der Buchstabe B. gestanden, derselbe ist aber aufgetrennt und nicht deutlich mehr zu erkennen. (1860 Dec. 22.)

3) Als Bürger aufgenommen: Kaufmann Bernh. Heinr. Janßen; Drechslermeister Ludw. Heinr. Christian Möller.

4) Gefunden: 1 Gummischuh, 1 Schlüssel, 1 Pelz-
manchette, 1 Groschen, 1 dito, 1 Griff von einer Wagenthür.

Stadtrath.

Sizung vom 11. Dec 1860. Es wird beschlossen, die Erben des Gastwirths Volkmann hieselbst für Betreibung der Wirthschaft in dem zum Nachlasse gehörigen Hause an der Langenstraße vom Todestage des Erblassers an bis zum Verkaufe des Hauses zu einem Nahrungsgelde von jährlich 10 Thlr. anzusetzen.

Für 3 Defen der Volksschule werden 65 Thlr. zu S. 5 der Ausgabe der Casse der Mittel- und Volksschulen nachbewilligt.

Desgleichen 50 Thlr. für die Schulzimmer im ehemals Kühlfenschen Hause.

Desgleichen 24 Thlr zu S. 2 der Ausgabe der Turnkasse.

Zur Entschädigung der Katholiken und Juden und der Bewohner des äußeren und theilweise mittleren Dammes, welche der Osterburger Schulacht angehören, hinsichtlich der Schullasten sind im Voranschlage der Mittel- und Volksschulen für 1860/61 bewilligt (S. 10—12 der Ausgabe):

Für das mit dem 1. Januar 1861 beginnende neue Quartal werden Bestellungen zeitig erbeten, damit die Zufendung nicht unterbrochen wird. Pränumerations-Preis pro Quartal 3³/₄ Grosch. Gerhard Stalling.



- | | |
|--------------------------------------|----------|
| 1. für die Osterburger Schulacht | 50 Thlr. |
| 2. für die katholische Schulgemeinde | 400 " |
| 3. für die jüdische Gemeinde | 90 " |

Sa. 540 Thlr.

Es begleichen aber

- | | |
|---|------------------------|
| 1. der Osterburger Schulkasse nach einem Schreiben des
Großh. Amts Oldenburg für 1859 und 1860 | 262 Thlr. 26 gr. 6 sw. |
|---|------------------------|

- | | |
|---|-------------------------|
| 2. der katholischen Schulgemeinde
nach der aufgestellten und revidirten Berechnung | 652 Thlr. 26 gr. 10 sw. |
| 3. der jüdischen Gemeinde desgl. | 169 Thlr. 24 gr. 4 sw. |

Sa. 1085 Thlr. 17 gr. 8 sw.
540 "

Hier von ab die bewilligten

bleiben 545 Thlr. 17 gr. 8 sw.

Letztere sind nachzubewilligen und wird auf desfallsigen Antrag des Magistrats die Nachbewilligung beschlossen.

Den Lesern dieser Blätter ist bekannt, daß zwischen der Großh. Cammer und dem Magistrat hinsichtlich der Verpflichtung der Pferdemarktplätze zum Beitrage zur Straßencasse Meinungsverschiedenheiten obwalten. (Vergl. diesjährige *Nº* 31, 32 und 33 d. Bl.) Bisher war nur und zwar unterm 19. Januar v. J. über die Verpflichtung zur Unterhaltung der Straße von Dinklage's Haus bis zum Kirchhofe eine Entscheidung abgegeben, wie bekannt, zum Nachtheile der Stadt, diejenige hinsichtlich der übrigen Straßen aber durch Zwischenverhandlungen über Kompetenzfragen verzögert. Unterm 19. Nov. d. J. ist indessen von Großh. Regierung die noch rückständige Entscheidung dahin abgegeben, „daß für die Zeit nach Erlöschung der Vereinbarung vom Jahre 1835 wegen Benutzung der Pferdemarktplätze die Landescasse allerdings sowohl als Anlieger nach den für die Hausvogtei Oldenburg geltenden Grundsätzen (vgl. auch C. C. O. S. I. IV. p. 92) als auch nach den bei der Anlage dieser Straßen stattgehabten Verhandlungen für die Donnerschweerstraße an der Ostseite des Pferdemarktplatzes und des Straßenpflasters an der Süd- und Westseite desselben — des letzteren jedoch nur, soweit die Straße nicht von den nach den Einweisungscertificaten zur Unterhaltung in ganzer Breite verpflichteten Grundstücken von Janssen und Schmiedes begrenzt wird — für die halbe Breite zum Beitrag zur Straßencasse für verpflichtet zu halten sei.“ — Diese Entscheidung ist also für die Stadt günstig ausgefallen. In Betreff der erwähnten Entscheidung vom 19. Jan. v. J. aber beantragt der Magistrat beim Stadtrath die Erhebung der Beschwerde beim Großh. Staatsministerium und geht der Stadtrath auf den Antrag ein.

Das Polizeigericht für Stadt und Amt Oldenburg.

Das Großh. Amtsgericht Oldenburg hat am 3. Dec. d. J. in öffentlicher Sitzung die Schöffen pro 1861 ausgelooft. Dieselben werden in folgender Reihenfolge eintreten:

- | | |
|--------------------|--|
| Abth. I. Jan. 5. | 1) Armenvater Martin Wöbken zu Bornhorst, |
| | 2) Baumann Hilmer Wieting zu Sandhatten, |
| Abth. II. Jan. 5. | 3) Bauervogt Gerhard Labohm im Eversten, |
| | 4) Tischler Ant. Diedr. Stolle zur Osternburg, |
| Abth. I. Jan. 19. | 5) Baumann Johann Egbers zu Dingstede, |
| | 6) Hausmann Johann Schwarting zu Ofen, |
| Abth. I. Febr. 2. | 7) Köter und Fuhrmann Hinrich Kettler zu Osternburg, |
| | 8) Sattler Dreyer hieselbst, |
| Abth. II. Febr. 2. | 9) Hausmann Diedrich Hilbers zu Moorhausen, |
| | 10) Ministerialrevisor Casten, Osternburg, |
| Abth. I. Febr. 16. | 11) Hausmann Johann Harms, Ohmstede, |
| | 12) Hausmann Berend Wellmann, Westerholt, |
| Abth. I. März 2. | 13) Bauervogt Carsten Schröder zu Littel, |
| | 14) Forstamtsauditor Otto, Osternburg, |
| Abth. II. März 2. | 15) Lehrer Kröger, Osternburg, |
| | 16) Brinkfäger Hinrich Einemann, Hatten, |
| Abth. I. März 16. | 17) Tischler Dannemann, Oldenburg, |
| | 18) Schlosser Frühstück, hieselbst. |
| Abth. I. April 6. | 19) Buchbinder Goting hieselbst, |
| | 20) Brinkfäger Hinrich Gerdes, Wardenburg, |
| Abth. II. April 6. | 21) Hausmann Johann Dierk Claussen, Golle, |
| | 22) Köter Hinrich Heinemann, Wüstring-Wraggenort, |
| Abth. I. April 20. | 23) Hofkoch Cassebohm hieselbst, |
| | 24) Klempner Böhme hieselbst, |
| Abth. I. Mai 4. | 25) Tischler Barelmann hieselbst, |
| | 26) Kaufmann Gehrels hieselbst, |
| Abth. II. Mai 4. | 27) Brauer von Darteln hieselbst, |
| | 28) Bauervogt und Hausmann Johann Röben zu Eghorn, |
| Abth. I. Mai 18. | 29) Zahnarzt Brunsmann hieselbst, |
| | 30) Landmann A. G. Eden hieselbst, |
| Abth. I. Juni 1. | 31) Bauervogt Gerhard Barelmann zu Wardenburg, |
| | 32) Kaufmann Carstens hieselbst, |
| Abth. II. Juni 1. | 33) Bauervogt Anton Hinrich Dinklage, Neuenwege, |
| | 34) Schmiedemeister Beck hieselbst, |

- Abth. I. Juni 15. 35) Röter Diedrich Grashorn, Ohmstede,
36) Kaufmann Hornbüffel hieselbst,
Abth. I. Juli 6. 37) Receptor Grovermann hieselbst,
38) Hausmann Gerd Meier zu Bloh,
Abth. II. Juli 6. 39) Hausmann und Bauervogt Hermann Ra-
ber zu Tungen, 40) Landmann J. G. Bartholomäus hieselbst,
Abth. I. Juli 20. 41) Bauervogt Hermann Wenke, Tweelbäke,
42) Weinändler Becker hieselbst,
Abth. I. Aug. 3. 43) Gastwirth Gerhard Cordes, Wardenburg,
44) Klempner G. Fasch, Oldenburg,
Abth. II. Aug. 3. 45) Hausmann Hinrich Cordes zu Oberlethe,
46) Brinkfeger Helmerich Pophanken, Donner-
schwee,
Abth. I. Aug. 17. 47) Hausmann Gerd Jürgens, Ohmstede,
48) Holzwärter Brand im Eversten,
Abth. I. Sept. 7. 49) Haussohn Johann Wilken zu Wehnen,
50) Seiler Berger hieselbst,
Abth. II. Sept. 7. 51) Baumann Claus Stolle zu Schmede,
52) Hausmann Olmann Meiners, Ohmstede,
Abth. I. Sept. 21. 53) Gastwirth Voltes hieselbst,
54) Kaufmann Theodor Frankfen hieselbst,
Abth. I. Oct. 5. 55) Zingießer G. Fortmann hieselbst,
56) Bäcker von Bloh hieselbst,
Abth. II. Oct. 5. 1) Armenvater Martin Wöbcken zu Bornhorst,
2) Baumann Hilmer Wieting zu Sandhatten,
Abth. I. Oct. 19. 3) Bauervogt Gerh. Labohm im Eversten,
4) Tischler Anton Diedr. Stolle zu Osterburg,
Abth. I. Nov. 2. 5) Baumann Joh. Egbers zu Dingstede,
6) Hausmann Joh. Schwarting zu Ofen,
Abth. II. Nov. 2. 7) Röter und Fuhrmann Hinrich Kettiler zu
Osterburg,
8) Sattler Dreyer hieselbst.
Abth. I. Nov. 16. 9) Hausmann Diedrich Hilbers zu Moorhausen,
10) Ministerial-Revisor Casten zu Osterburg,
Abth. I. Dec. 7. 11) Hausmann Joh. Harms zu Ohmstede,
12) Hausmann Berend Wellmann zu Westerholt,
Abth. II. Dec. 7. 13) Bauervogt Carsten Schröder zu Littel,
14) Forstdirections-Auditor Otto zu Osterburg,
Abth. I. Dec. 21. 15) Lehrer Kröger zu Osterburg,
16) Brinkfeger Hinrich Linemann zu Gatten.

Verantwortlicher Redacteur: W. Ph. von Schrenck.

Druck und Verlag von Gerhard Stalling in Oldenburg.